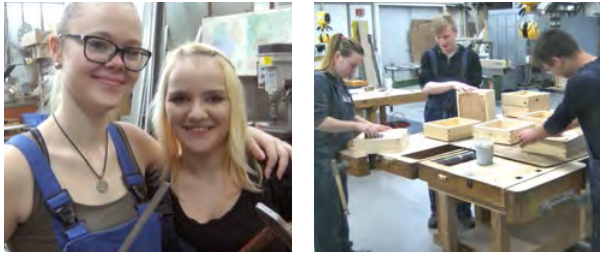


Profil der Jugendwerkstatt Kempen



Als Jugendhilfeeinrichtung des Kreises Viersen bietet die Jugendwerkstatt sozial- und berufspädagogische Hilfen für Jugendliche und junge Erwachsene im Übergang von Schule zu Beruf. In zwei interessanten Werkbereichen können jeweils bis zu acht Teilnehmer eine intensive, praxisnahe Berufsorientierung und -vorbereitung erfahren.

Ziel ist es, die Teilnehmer so in ihrer Persönlichkeit zu stärken, dass sie in Ausbildung, Arbeit, schulischen oder beruflichen Weiterbildungsmaßnahmen im Anschluss bestehen können.

Was wird vorausgesetzt:

- Bereitschaft und Interesse, die eigenen beruflichen Möglichkeiten zu erarbeiten
- Teilnahme an allen Angeboten und Veranstaltungen der Jugendwerkstatt

Was wird angeboten:

- Berufsorientierung und -vorbereitung in den Werkbereichen
- Sozialpädagogische Betreuung
- Steigerung der beruflichen Chancen durch Betriebspraktika
- Vermittlung von Basiskompetenzen
- Bildungsfahrten und Betriebsbesichtigungen
- Werkbereichübergreifende Projekte
- Wöchentliches Anerkennungsgeld in Höhe von bis zu 33 Euro
- Erstattung der Fahrkosten
- Aufnahme während des gesamten Jahres
- Berufsbekleidung wird gestellt

Kontakt

Kreis Viersen
Jugendwerkstatt Kempen
Otto-Schott-Str. 1 | 47906 Kempen
Telefon: 02152 50038
E-Mail: jw-kempen@kreis-viersen.de
 www.kreis-viersen.de

Du findest uns auch im Internet:

Den QR Code scannen und
im Internet informieren:



Busverbindungen

Linie 093 Breyell - Lobberich - Grefrath - Kempen
SB87 Lobberich - Grefrath - Kempen
SB87 Tönisvorst / Vorst - Kempen
Linie 068 Tönisvorst / St. Tönis - Kempen
Haltestelle: Kempen Bahnhof



Amt für Jugend, Schule und Familie
Rathausmarkt 3 | 41747 Viersen
www.kreis-viersen.de

Herausgeber: Kreis Viersen - Der Landrat
Redaktion: Amt für Jugend, Schule und Familie
Lektorat: Pressestelle
Gestaltung: Pressestelle
Druck: Druckzentrum Kreis Viersen
Stand: November 2021
Fotos: © Kreis Viersen

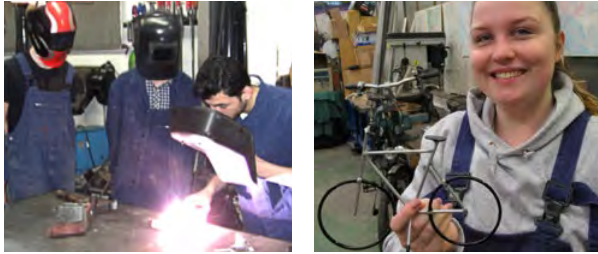


AMT FÜR SCHULEN,
JUGEND UND FAMILIE



JUGEND WERKSTATT KEMPEN

Werkbereich Metall



Die Schlosserei bietet einen Einblick in die vielfältigen Möglichkeiten der metallverarbeitenden Berufe. Die Jugendlichen erlernen grundlegende Kenntnisse im Metallbau. Sie erfahren, wie kleinere Konstruktionen angefertigt und Reparatur- und Instandsetzungsarbeiten durchgeführt werden.

Was wird vorausgesetzt:

- Spaß an der Arbeit mit verschiedenen Metallen
- Interesse für den Beruf des Schlossers bzw. Metallbauers
- Geschick und Kreativität

Was wird vermittelt:

- Materialkunde und Technologie, technische Zeichnungen lesen
- Fertigkeiten und Kenntnisse in der Metallverarbeitung
- Richtiger Einsatz von Werkzeugen
- Anreißen, zuschneiden und formen
- Einweisung in die Bedienung verschiedenster Maschinen
- Bauteile zusammenbauen, schweißen, nieten, schrauben sowie montieren und installieren
- Einführung in diverse Schweißtechniken
- Herstellung z.B. von Kerzenständern, Schlüsselanhängern, Weihnachtssternen, Dekorationsartikeln
- Einblicke in die KFZ- und Zweiradtechnik

Werkbereich Holz



Die Jugendwerkstatt Kempfen verfügt über eine professionelle Schreinerei, in der Jugendliche Grundwissen und -fertigkeiten erlernen können.

Hergestellt werden Übungsstücke, Gebrauchsgegenstände, Holzspielzeuge und Kleinmöbel.

Projektarbeiten und Anfertigungen für soziale Einrichtungen runden das Programm ab.

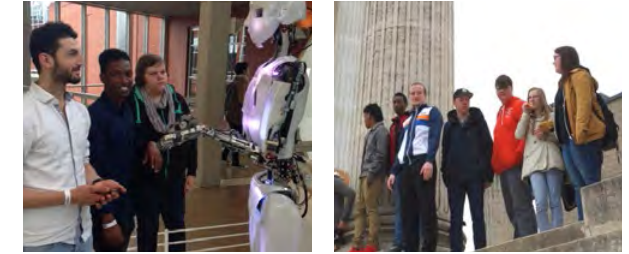
Was wird vorausgesetzt:

- Freude an der Arbeit mit Holz
- Viel Geduld im Erlernen der Fertigkeiten und Techniken
- Handwerkliches Geschick

Was wird vermittelt:

- Kenntnisse über Holzarten und andere Materialien
- Die richtige Handhabung der Werkzeuge, wie z.B. der verschiedenen Säge-, Hobel-, und Stemmwerkzeuge
- Einweisung in die richtige Bedienung verschiedenster Maschinen
- Arbeitstechniken in der Holzbearbeitung und -verarbeitung
- Anfertigen und lesen von einfachen Werkzeichnungen
- Vor- und Endbehandlung von Oberflächen
- Montage, Reparatur- und Instandsetzungsarbeiten außerhalb der Jugendwerkstatt

Sozialpädagogische Betreuung



Zur sozialpädagogischen Betreuung gehört die Aufarbeitung schulischer, sozialer und persönlicher Defizite der Teilnehmer. Weiterhin werden die Förderung einer Persönlichkeitsentwicklung und die Erarbeitung beruflicher Perspektiven angestrebt. Diese Ziele werden u.a. durch die Auswahl und Begleitung geeigneter Berufspraktika verfolgt. Darüber hinaus werden im sozialpädagogischen Programm berufsvorbereitende und lebenspraktische Kompetenzen vermittelt. Ein regelmäßiger Austausch mit anderen Institutionen (Jugendberufshilfe, Schule, Arbeitsagentur, etc.) bietet den Jugendlichen ein vielfältiges Hilfenetzwerk.

Was wird vermittelt:

- Intensive Einzel- und Gruppenarbeit
- Gemeinsame Besprechung von Fragen und Problemen des täglichen Lebens
- Allgemeinbildung
- Lebenspraktisches Wissen
- Hilfe bei der Entwicklung von beruflichen und persönlichen Zielvorstellungen
- Einübung angemessener Konflikt- und Kommunikationsstrategien
- Erarbeitung einer beruflichen Anschlussperspektive
- Begleitung von Praktika
- Bewerbungstraining
- Unterstützung bei Behördengängen
- Vorbereitung und Durchführung von Exkursionen